



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

| | |
|------------------------|--|
| Pressesprecher: | Uwe Baumgart |
| Anschrift: | Gerikestraße 104 39340 Haldensleben |
| Telefon: | +49 3904 7240-1204 |
| Telefax: | +49 3904 7240-1270 |
| E-Mail | pressestelle@boerdekreis.de |

Mitteilungsnummer: 043

Datum: 26. Mai 2010

Landrat setzt am 7. Juni symbolischen Schlusspunkt für Straßenbauarbeiten an einem weiteren Teilstück der Kreisstraße 1106 Kreisverkehr / Ortseingang Klüden

Am 7. Juni 2010, 13:00 Uhr, setzt Landrat Thomas Webel per Scherenschnitt den symbolischen Schlusspunkt für die Bauarbeiten an diesem Teilstück der Kreisstraße K 1106. Die Sanierung des zwischen dem dem Kreisverkehr (Richtungen Klüden / Dorst / Calvörde / Uthmöden) und dem Ortseingang Klüden gelegenen, rund 2,3 km langen Bauabschnitts, begannen am 12. April diesen Jahres. Der Treffpunkt, auch für gern gesehene Besucher, ist am Ortseingang von Klüden aus Richtung Uthmöden kommend.

Unter Regie des Eigenbetriebes Straßenbau und -unterhaltung des Landkreises Börde wurde der Straßenbau durch die Stendaler Firma Altmarkbau GmbH realisiert. Neben der Straßenverbreiterung von 5,20 m auf 6,00 m wurden Bankette und Straßenseitengräben profiliert, ein Grabendurchlass neu gebaut und verschiedene Versorgungsleitungen verlegt.

Für die Planung der zu 80 Prozent aus dem Entflechtungsgesetz geförderten, mit rund 700.000 Euro zu Buche schlagenden Maßnahme zeichnete das Ingenieurbüro igt Greisiger und Thiel GmbH aus Magdeburg verantwortlich.

Im Herbst wird auf der gesamten Länge von 2,3 km eine neue Lindenallee angelegt.

Gegenwärtig laufen die Planungsarbeiten für die vom Ortsausgang Klüden in Richtung Kreisgrenze zum Altmarkkreis Salzwedel, die Ortslage Klüden wurde bereits vor Jahren ausgebaut, verbliebenen 1,3 km. Baubeginn ist voraussichtlich im Herbst 2010. Wenn die Arbeiten an diesem Teilstück beendet sind, hat der Landkreis Börde als verantwortlicher Straßenbaulastträger die auf seinem Territorium gelegene Kreisstraße von Wedringen bis zur Kreisgrenze Salzwedel auf einer Länge von rund 24 km ausgebaut.